Sicherheitsdatenblatt
PLANITEX D10

Sicherheitsdatenblatt vom 17/3/2004, Version 3

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS-UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: PLANITEX D10
Produktart und Verwendung: Selbstnivellierende Spachtelmasse
Lieferant:
MAPEI GmbH - Bahnhofsplatz 10 - 63906 ERLENBACH
Telefonische Rückfrage in Notfällen bei Firma und/oder zuständiger Gesundheitsbehörde:
MAPEI S.p.A. - Tel. +(39)02376731
MAPEI GmbH - phone : ++49-9372-98950

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Arbeitsstoff im Sinne der CE 67/548-Richtlinie und Einstufung nach:
Keine

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Keine eigentliche Gefahr bei vorschriftsmäßigem Gebrauch.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei Hautkontakt:
Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
Bei Berührung mit den Augen:
Sofort mit reichlich Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen.
Bei Verschlucken:
Erbrechen bewirken. SOFORT ARZT ZUZIEHEN und Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Einatmen:
Raum belüften. Verunglückten sofort aus dem verunreinigten Raum entfernen, in einem gut belüfteten Raum hinlegen und ruhig halten. Im Fall von Übelkeit einen Arzt zuziehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Nicht feuergefährlich.
Verbotene Löschgeräte:
Im allgemeinen keines.
Der Rauch bei Bränden kann Substanzen des Originalmaterials oder andere nicht idetifizierte giftige and/oder reizende Verbindungen enthalten
Einatmen des Rauches vermeiden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Schutzmaßnahmen für die Umwelt:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Reinigungsmethoden:
Verbreitung aufhalten und mechanisch aufnehmen, ohne zu viel Staub aufzuwirbeln.
Nach dem Auffangen betroffenen Bereich und betroffenes Material mit Wasser waschen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung:
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden und Exposition zu starken Staubkonzentrationen vermeiden.
Unverträgliche Werkstoffe:
Kein spezifischer.
Lagerbedingungen:
Behälter immer gut verschließen.
Angaben zu den Lagerräumen:
Entsprechende Belüftung der Räume.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TLV-TWA: 6 mg/m³

Vorsichtsmaßnahmen:

Räume in denen das Produkt gelagert und/oder gehandhabt wird entsprechend belüften.

Atemschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.
Staub nicht einatmen.

Handschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen und mit Hautcreme einschmieren.

Augenschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich. Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden.

Hautschutz:

Bei normaler Verwendung keine besondere Schutzmaßnahmen erforderlich.

Alle individuellen Schutzausrüstungen müssen den relevanten EN-Normen entsprechen (wie z.B. EN 374 für Handschuhe oder EN 166 für Brillen), ordentlich gepflegt und auf geeignete Weise gelagert sein. Die
Verwendungsdauer von Schutzausrüstungen gegen chemische Substanzen hängt von verschiedenen Faktoren ab (Art und Weise der Nutzung, klimatische und Lagerungsbedingungen), welche die in den EN-Normen vorgegebene Verwendungszeit erheblich reduzieren können. Es wird in jedem Fall empfohlen, den Hersteller der Schutzausrüstungen zu konsultieren. Eine Arbeitseinweisung der Verwender in den Gebrauch der Schutzausrüstungen ist vorgeschrieben.

TLV einzelner Substanzen:

Keine

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Pulver
Farbe:	grau-weiß
Geruch:	geruchlos
pH:	7,5 (im Frischmörtel)
Siedepunkt:	== °C
Flammpunkt:	== °C
Selbstzündung:	== °C
Explosionsgrenzen:	==
Dichtezahl:	2,7 g/cm³ (23°C)
Schüttdichte:	1.1 g/cm³
Wasserlöslichkeit:	teillöslich
Löslichkeit in Fett:	unlöslich

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Umstände:

Unter normalen Umständen stabil.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Eindringwege:

Verschlucken: Ja
Einatmen: Ja
Berührung: Nein

Angaben zur Toxikologie bezüglich der Zubereitung:

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Zur Bewertung der toxikologischen Auswirkungen durch die Einwirkung des Präparats, sind die Konzentrationen der wichtigsten Bestandteile in Betracht zu ziehen.

Ätzung/reizende Wirkung:
Haut:
Wiederholte direkte Berührung kann zu einer zeitweiligen Reizung führen.
Augen:
Eine leichte Reizung ist bei direkter Berührung möglich.
Sensibilisierung:
Keine Gefährdung bekannt.
Krebsgefahr:
Keine Gefährdung bekannt.
Genmutation:
Keine Gefährdung bekannt.
Mißbildungen:
Keine Gefährdung bekannt.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

ALLGEMEINE HINWEISE: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährend, nicht in Grundwasser, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Ökologische Untersuchungen liegen nicht vor.
Schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt (ökologische negative Effekte) sind bisher weder bekannt geworden noch sind sie zu erwarten.
Bei sachgemässen Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung hat das Produkt nach unseren langjährigen Erfahrungen mit Zementmörteln und chemischen Baustoffen sowie den uns vorliegenden Informationen keine ökotoxischen Wirkungen.
Biologische Abbaubarkeit: keine Experimentaldaten, dieses Produkt ist nur teilweise abbaubar.
Toxizität für die Wasserlebewesen: keine Experimentaldaten, dieses Produkt ist nicht ganz ungefährlich.
Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.
Wassergefärdungsklasse (Selbsteinstufung) : 1

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

Entsorgung des ausgehärtendem Produkt (EC code) :	17 01 01
Entsorgung des nicht ausgehärtendem Produkt (EC code) :	17 01 01

Der vorgeschlagene europäische Abfallcodebasiert auf der Zusammensetzung des Produktes.
Je nach dem speziellen Verwendungsbereich kann ein abweichender Abfallcode erforderlich sein.
Bitte EG-Richtlinie 2001/118/EC beachten.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN Nummer:	==
RID/ADR:	kein Gefahrgut
Seeweg (IMO/IMDG):	kein Gefahrgut
MAR/POL 73/78, Anlage III:	Nein
Luftweg (ICAO/IATA):	kein Gefahrgut

15. VORSCHRIFTEN

EG/99/45 Verordnung (Klassifikation und Markierung):
Das Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne der EG-Richtlinie.
GEV-EMICODE : EC 1 (sehr emissionsarm)
Klassifizierung nach VbF: enfällt.

16. SONSTIGE ANGABEN

Hauptsächliche Literatur:
NIOSH - Registry of toxic effects of chemical substances (1983)

Istituto Superiore di Sanità - Schede tossicologiche di solventi organici utilizzati in cicli tecnologici industriali (1985)
Istituto Superiore di Sanità - Inventario Nazionale Sostanze Chimiche
ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre, Comission of the European Communities
ACGIH - Treshold Limit Values (2000)
SAX'S - Dangerous properties of industrial materials - Tenth Edition

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.
Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.
Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS-UND FIRMENBEZEICHNUNG
2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN
3. MÖGLICHE GEFAHREN
4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN
5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG
6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG
7. HANDHABUNG UND LAGERUNG
8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN
9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN
10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT
11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE
12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE
13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG
14. ANGABEN ZUM TRANSPORT
15. VORSCHRIFTEN